



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 127117m

FIRMA

IWTH Greiner GmbH Steuerberatung und
Wirtschaftsprüfung

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

09.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Sebastian Greiner, geb 13.04.1989
am 08.09.2025

PRÜFWERT: 7bb7b329c82eeda193bf423964259851

Mag. Stephan Greiner, geb 18.12.1963
am 08.09.2025

Auszug aus der Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	1.624.712,38	1.659.605,65
Anlagevermögen	512.572,91	562.066,07
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00
Sachanlagen	81.477,56	107.689,67
Finanzanlagen	431.095,35	454.376,40
Umlaufvermögen	1.089.149,59	1.086.592,85
Vorräte	0,00	0,00
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	898.600,46	825.747,60
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	350.000,00	400.000,00
Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	190.549,13	260.845,25
Rechnungsabgrenzungsposten	22.989,88	10.946,73
Aktive latente Steuern	0,00	0,00
PASSIVA	1.624.712,38	1.659.605,65
Eigenkapital	373.007,55	374.088,05
eingefordertes Stammkapital	18.250,00	18.250,00
<i>Stammkapital</i>	36.500,00	36.500,00
<i>sonstige nicht eingeforderte ausstehende Einlagen</i>	-18.250,00	-18.250,00
<i>davon eingezahlt</i>	18.250,00	18.250,00
Kapitalrücklagen	0,00	0,00
Gewinnrücklagen	0,00	0,00
Bilanzgewinn	354.757,55	355.838,05
<i>davon Gewinnvortrag</i>	838,05	257,35
Investitionszuschüsse	106,55	319,64
Rückstellungen	1.048.618,54	997.569,86
Verbindlichkeiten	202.979,74	287.628,10
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	0,00	0,00
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des UGB in der letztgültigen Fassung aufgestellt.

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet.

Bei der Bewertung des Vermögens und der Schulden wird eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste, sowie Wertminderungen wurden berücksichtigt.

Die im Jahresabschluss erforderlichen Schätzungen von Werten wurden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen durchgeführt.

Aufwendungen und Erträge des Geschäftsjahres wurden unabhängig vom Zeitpunkt der entsprechenden Zahlung im Jahresabschluss berücksichtigt.

Die Eröffnungsbilanz des Geschäftsjahres stimmte mit der Schlussbilanz des vorhergehenden Geschäftsjahres überein.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Allgemeines

Das Anlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die linearen planmäßigen Abschreibungen, die der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechen, vermindert wurden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben und als Abgang behandelt.

Gegenstände des Anlagevermögens wurden bei voraussichtlicher dauernder Wertminderung außerplanmäßig auf den niedrigeren Wert abgeschrieben. Nachträglich eingetretene Wert-aufholungen wurden berücksichtigt.

Finanzanlagen

Die Finanzanlagen wurden zu den Anschaffungskosten bzw. niedrigeren beizulegenden Zeitwerten zum Bilanzstichtag bewertet.

Unter den Finanzanlagen wurden Deckungsansprüche aus Rückdeckungsversicherungen zur Pensionsvorsorge ausgewiesen.

Umlaufvermögen

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Zeitwert angesetzt. Sonstige Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Entstehungskurs oder dem niedrigeren Devisenkurs bewertet. Nachträglich eingetretene Wert-aufholungen wurden berücksichtigt.

Rückstellungen

Die Rückstellungen wurden unter Beachtung aller im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe und dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten zum bestmöglich geschätzten Erfüllungsbetrag angesetzt.

Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als 12 Monaten wurden mit einem marktüblichen Zinssatz abgezinst.

Rückstellung für Anwartschaften auf Abfertigungen und Rückstellungen für ähnliche Verpflichtungen

Die Abfertigungsrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Nettozinssatzes von -0,39% (Nominalzinssatz unter Berücksichtigung einer künftigen Gehaltsvalorisierung) sowie eines Pensionsantrittsalters gem Budgetbegleitgesetz 2003 und ErlebenswahrscheinlichkeitsVO (ErWS-VO 2009)

ermittelt. Die Berechnung erfolgte unter Beachtung der letztgültigen AFRAC-Stellungnahme und der Information des Fachsenats für Unternehmensrechnung und Revision der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Bei Berechnung der Abfertigungsrückstellung wurde in Abhängigkeit vom Alter der Dienstnehmer ein Fluktuationsabschlag berücksichtigt.

Die Pensionsrückstellung wurde nach anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen von einem Gutachter auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 1,96% (7 Jahres Durchschnittszinssatz gemäß BilMoG) nach dem Teilwertverfahren und unter Zugrundelegung der Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung AVÖ 2018-P ermittelt.

Die Jubiläumsgeldrückstellung wurde nach anerkannten finanzmathematischen Grundsätzen auf Basis eines Nettozinssatzes von -0,39% (Nominalzinssatz unter Berücksichtigung einer künftigen Gehaltsvalorisierung) sowie eines Pensionsantrittsalters gem Budgetbegleitgesetz 2003 und ErlebenswahrscheinlichkeitsVO (ErIWS-VO 2009) ermittelt. Die Berechnung erfolgte unter Beachtung der letztgültigen AFRAC-Stellungnahme und der Information des Fachsenats für Unternehmensrechnung und Revision der Kammer der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer. Bei Berechnung der Jubiläumsgeldrückstellung wurde in Abhängigkeit vom Alter der Dienstnehmer ein Fluktuationsabschlag berücksichtigt.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit dem voraussichtlichen Erfüllungsbetrag angesetzt. Sonstige Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit einem höheren Devisenbriefkurs bewertet.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung des Vermögens und der Schulden wird eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

19

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	1.330.923,21	41.139,30	0,00	0,00	155.036,53	1.217.025,98	
Sachanlagen	867.230,05	13.875,35	0,00	0,00	104.136,53	776.968,87	
Finanzanlagen	463.693,16	27.263,95	0,00	0,00	50.900,00	440.057,11	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	768.857,14	40.059,46	0,00	0,00
Sachanlagen	759.540,38	40.059,46	0,00	0,00
Finanzanlagen	9.316,76	0,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	104.463,53	704.453,07
Sachanlagen	0,00	104.108,53	695.491,31
Finanzanlagen	0,00	355,00	8.961,76

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	562.066,07	512.572,91
Sachanlagen	107.689,67	81.477,56
Finanzanlagen	454.376,40	431.095,35